

THERMO-SPACHTELMASSE



mit Aerogel

für außen (gegen Sommerhitze im Haus)

- angenehm kühle Räume in heißen Perioden
- reflektiert Wärmestrahlung weg von Fassaden
- verringert Stromkosten für Klimageräte
- UV-beständig, atmungsaktiv
- sehr leicht zu verarbeiten

10 Liter
gebrauchsfertig

PRODUKTDATENBLATT

www.isultra.com

Produktdatenblatt

TECHNISCHE GRUNDINFORMATIONEN	
Materialform	Spachtelmasse auf Wasserbasis
Funktion	Reflexion von Wärmestrahlung, Wärmeschutz
Zusammensetzung	Füllstoff, Aerogel, Dispersion, Additive
Beschichtungsdicke	0,8 bis 1,0 mm
Mindestlebensdauer	15 Jahre, bei Einhaltung der Anwendungsinstruktionen

Grundmerkmale	Leistung/Klasse	Harmonisierte technische Spezifikation
Wasserdampf-Diffusionsstromdichte	V_2 (mittel), $V = 81,47 \text{ g/m}^2\text{d}$	(ČSN) EN ISO 7783-2
Wasserdurchlässigkeit	W_3 (niedrig), $W = 0,02 \text{ kg/m}^2\text{h}^{0,5}$	EN 1062-3
Haftvermögen	$\geq 0,66 \text{ MPa}$	EN ISO 4624
Haftvermögen nach Temperaturzyklenprüfung	1,0 MPa	EN ISO 4624 (ČSN) EN 13687-3
Zyklenzahl	20	(ČSN) EN 13687-3
Haltbarkeit	NPD	EN 15824
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d	0,3 m	(ČSN) EN ISO 7783-2

Andere Merkmale	Leistung/Klasse	Technische Spezifikation
Spezifische Dichte ρ_v	0,440 g/ml	Datenblatt des Herstellers
Spezifische Oberflächendichte (bei 1 mm Schichtstärke in trockenem Zustand) ρ_s	0,110 kg/m ²	Datenblatt des Herstellers
PH-Wert bei 20°C	8,95	
Farbe	weiß	
Defekte nach Temperaturzyklen (5, 10, 15, 20 Zyklen):		(ČSN) EN 13687-3
• Aussehen	Farbe kann sich zu Hellbeige ändern	(ČSN) EN ISO 4628-1
• Blasen	0 (SO)	(ČSN) EN ISO 4628-2
• Rissbildung	0 (SO)	(ČSN) EN ISO 4628-4
• Abschuppen (Abblättern)	0 (SO)	(ČSN) EN ISO 4628-5

PRODUKTBESCHREIBUNG

Eigenschaften und Vorteile

ISULTRA® für außen ist eine höchst thermoaktive Spachtelmasse für den Außenbereich von Gebäuden, die Einfluss auf deren Energieeffizienz hat. Trotz extrem dünner Auftragsstärke verhindert sie bei Sommerhitze eine zu starke Erwärmung der Gebäudebauteile. Deshalb wird der Temperaturanstieg in den Räumlichkeiten des Hauses wohltuend eingeschränkt. Auf diese Weise reduziert **ISULTRA® für außen** den für Klimageräte notwendigen Energieverbrauch und verhilft somit zu erheblichen Kosteneinsparungen.

Produktdatenblatt

Anwendungsbereich

ISULTRA® für außen ist vor allem für Fassaden bzw. Außenflächen jeder Art von Gebäuden geeignet.

ISULTRA® für außen kann dank einer richtigen Kombination der thermoaktiven Wirkstoffe und Bindemittel auf verschiedensten Untergründen wie beispielsweise Beton, Gipskarton, OSB-Platten, Metall usw. aufgetragen werden.

ISULTRA® für außen erfordert einen Untergrund, der frei von Fett, Staub, Verunreinigungen und Schimmel sein muss.

Besondere Eigenschaften

ISULTRA® für außen bildet eine nur 1 mm dünne kompakte und flexible Beschichtung auf Außenflächen von Gebäuden.

ISULTRA® für außen ist wasserabweisend, andererseits aber in hohem Maße wasserdampfdiffusionsoffen. Zudem hat **ISULTRA® für außen** ein gutes Haftvermögen und starke Abriebfestigkeit, ist UV-beständig und elastisch (alles wichtig für seine lange Lebensdauer).

ISULTRA® für außen ist einfach und schnell bei minimalem Materialverlust aufzutragen.

ANWENDUNG

Vorbereitung des Untergrunds

ISULTRA® für außen benötigt einen festen Untergrund, der frei von Fett, Staub, Verunreinigungen und Schimmel ist. Löcher und Unebenheiten sind auszubessern.

Die dann aufzutragende **Haftgrundierung** muss **diffusionsoffen** sein ($s_d \geq 0,3 \text{ m}$)!

ISULTRA® für außen darf nicht auf permanent feuchten Untergründen aufgetragen werden (z.B. kapillare Feuchte oder beschädigte Feuchtigkeitsisolierung).

Beim Auftragen mittels Spachtel ist eine rostfreie Zahnschachtel (6 mm) zu verwenden. Der Untergrund ist vorher mit hochqualitativer und geeigneter Haftgrundierung zu versehen. Bei Auftrag mittels Spritzgerät benötigt man keine Haftgrundierung, außer bei nicht saugfähigem Untergrund, z.B. Fliesen oder Kunststoff. In solchen Fällen wird die Vorbehandlung in geeigneter Weise empfohlen, z.B. mit Quarzsand-Haftgrund.

Beton

ISULTRA® für außen nur auf „ausgereiftem“ Betonuntergrund auftragen (Informationen in den Datenblättern des Untergrundes beachten). Das ist auch für Stellen wichtig, die ausgebessert werden mussten, z.B. schadhafte Stellen und Unebenheiten.

Vorsicht bei der Auswahl von Reparaturmaterialien (siehe deren Datenblätter).

Wird **ISULTRA® für außen** mittels Zahnschachtel aufgetragen, ist der Untergrund vorher mit einer geeigneten Haftgrundierung zu versehen.

Nach dem Trocknen korrigierter Stellen ist eine geeignete Haftgrundierung aufzutragen, z.B. Quarzsand-Haftgrund.

Metalle, Fliesen, Kunststoff

Alte Farbe und nicht gut haftende Beschichtungen sind zu entfernen, ebenfalls Fett, Rost, Schmutz und Staub. Es ist eine geeignete Haftgrundierung aufzutragen, z.B. Quarzsand-Haftgrund.

Holz, Holzfasermaterialien, Gipsfaserplatten, Gipskartonplatten

Fett, alte Farbe, Staub und anderes Material, das nicht mehr gut haftet ist zu entfernen. Es muss sichergestellt werden, dass die Platten präzise miteinander verbunden sind (keine Fugen!) und dass die einzelnen Platten fest halten und sich nicht bewegen. Andernfalls kann nicht garantiert werden, dass die **ISULTRA®**-Schicht an den Stoßstellen nicht bricht.

Wenn **ISULTRA® für außen** mittels Zahnschachtel aufgetragen werden soll, ist der Untergrund mit einer geeigneten Haftgrundierung zu versehen.

Produktdatenblatt

Auftragen von ISULTRA® für außen

Zuerst **ISULTRA® für außen** immer ohne Zugabe von Wasser mischen (das Material kann bei längerer Lagerung Wasser abscheiden).

Bei Verwendung eines Rührgerätes ist eine langsame Geschwindigkeit zu wählen. Es ist darauf zu achten, dass beim Mischen möglichst keine Luftblasen im Material entstehen.

Je nach Notwendigkeit kann man dann vorsichtig nach und nach sauberes Wasser hinzufügen. Mischen, bis die Masse eine cremige Konsistenz hat. Wenn **ISULTRA® für außen** etwas anderes als Wasser beigelegt wird, werden die Eigenschaften beeinträchtigt!

ISULTRA® für außen ist in einer Stärke von 1 mm aufzutragen, auf Genauigkeit ist zu achten.

ACHTUNG: Es sollen möglichst keine Unebenheiten und Grate entstehen. **ISULTRA® für außen** ist im getrockneten Zustand sehr schwierig abzuschleifen!

Auf Ecken, Kanten und andere Details ist zu achten. **ISULTRA® für außen** ist auch auf angrenzenden Flächen mit einem dünner werdenden Überlappungsstreifen von ca. 40 cm Breite aufzutragen.

Anwendungstemperatur und Trocknungszeit

Die empfohlene Luft- und Untergrundtemperatur während des Auftragens liegt zwischen +10°C und +25°C, auf keinen Fall aber unter +5°C oder über +50°C.

Die Trocknungszeit ist abhängig von Luft- und Basistemperatur sowie von der Luftfeuchtigkeit. Die durchschnittliche Trocknungszeit beträgt 18 bis 24 Stunden. Es dauert 14 Tage, bis die Beschichtung ihren endgültigen Zustand erreicht hat (Aushärten, Durchtrocknen und Abnahme des Absorptionsvermögens).

Auftragen mittels Zahnspachtel

Es ist eine rostfreie Zahnspachtel (6 mm) zu verwenden.

Zuerst wird mit der gezahnte Seite aufgetragen (30-Grad-Winkel zum Untergrund). Danach ist die **ISULTRA®**-Schicht mit der geraden Spachtelseite in Gratrichtung zu glätten, bis eine möglichst ebene und gleichmäßig 1 mm dicke **ISULTRA®**-Schicht entsteht.

Bei Ecken und Kanten ist besonders genau zu arbeiten. In angrenzende Flächen ist mit **ISULTRA® für außen** in immer sich gegen 0 mm verjüngender Stärke hineinzuarbeiten.

Auftragen mittels Spritzgerät

ISULTRA® für außen muss mit Wasser so verdünnt werden, dass es weich und gleichmäßig vom Rührwerk fließt.

Es können Nieder- und Hochdruckgeräte eingesetzt werden.

Eine Reihe dünner Beschichtungen aufsprühen, die vor erneutem Auftragen trocknen müssen. Der Vorgang ist zu wiederholen, bis die gewünschte Schichtstärke von 1 mm erreicht ist.

Auftragen durch Gießen

Wenn der Untergrund nicht gleichmäßig ist, kann man **ISULTRA® für außen** so verdünnen, dass ein Auftragen durch Gießen möglich wird. Nach dem Gießen wird das Material mittels rostfreier Zahnspachtel (6 mm) gleichmäßig verteilt. Anschließend wird mit einer Stachelwalze nachgearbeitet, bis eine feste Schicht entsteht.

Es ist zu beachten, dass beim Auftragen durch Gießen eine längere Trocknungszeit erforderlich ist.

ENDBESCHICHTUNG

ISULTRA® für außen kann als Endbeschichtung verwendet werden.

Einfärben von ISULTRA® für außen wird nicht empfohlen, da dies zu einer Beeinträchtigung der Produkteigenschaften führen kann!

Wenn ein anderes Material als Endbeschichtung gewünscht ist (z.B. Fassadefarben), wird empfohlen, sich mit dem jeweiligen Hersteller bzw. Lieferanten der gewünschten Endbeschichtung in Verbindung zu setzen, um

Produktdatenblatt

sich über die Eignung des gewünschten Materials zur Anbringung über **ISULTRA® für außen** zu informieren.
Besonders wichtig ist dies für die Auswahl von Fliesenklebern und anderen Klebstoffen.

VERBRAUCH JE NACH ANWENDUNG

- Auftragen mittels Zahnpachtel oder durch Gießen = 1 Liter/m²
- Auftragen mittels Spritzgerät = 1 Liter/m² + 10%

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Werkzeuge und Hilfsmittel mit lauwarmem Wasser abwaschen.

ENTSORGUNG

Restmaterial kann unter Beachtung der diesbezüglich geltenden gesetzlichen Bestimmungen als ungiftiger Abfall entsorgt werden.

Die leeren sauberen Behältnisse sind recyclebar.

Im Zweifelsfall beim Hersteller nach weiteren Informationen und möglicher technischer Unterstützung anfragen!

TRANSPORT, LAGERUNG, HALTBARKEIT

Es ist eine Transport- und Lagertemperatur zwischen +5°C und +25°C einzuhalten!

ISULTRA® für außen darf nicht gefrieren!

Vor direkter Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturen schützen!

Die Garantiezeit in ungeöffneter Originalverpackung beträgt 2 Jahre.

Nach dem Öffnen und Verdünnen so bald wie möglich verwenden.

LOGISTISCHE VORTEILE

Geringes Gewicht (ca. 0,4 kg/dm³)

Hoher Ertrag (1 m³ **ISULTRA® für außen** bei 1 mm Auftragsstärke = ca. 1000 m² Beschichtung)

VERPACKUNG

Kunststoffbehälter / 10 Liter und 25 Liter

GEFAHRENHINWEISE

Das Produkt ist als nicht gesundheitsgefährdend eingestuft.

P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P234 – Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P270 – Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P280 – Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.

P284 – Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P301 + 312 – Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P305 + 351 + 338 – Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

LETZTES UPDATE

5. Juli 2020, Version 03/2020